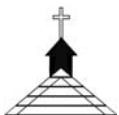
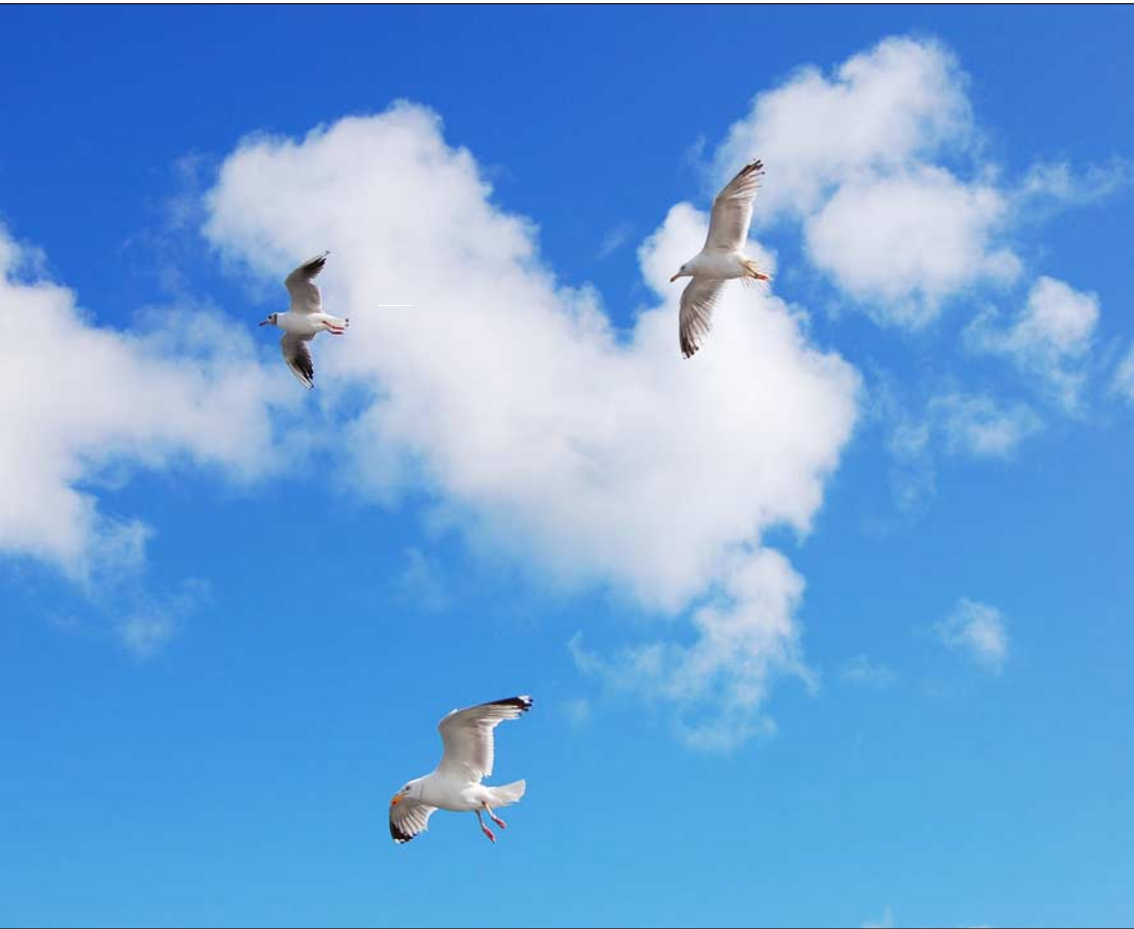


Lichtblick



Auferstehung Bergholz-Rehbrücke



Drewitz



Kirchsteigfeld

Gemeinsamer Gemeindebrief der
Auferstehungsgemeinde
Kirchengemeinde Bergholz-Rehbrücke
Kirchengemeinde Drewitz-Kirchsteigfeld
Stern-Kirchengemeinde

Lichtblick

Manchmal geschehen in der Gemeinde Zeichen und Wunder.

Einem Menschen hinter solchen kleinen Wundern möchte ich auf diese Weise sehr herzlich danken und ihm ein kleines Denkmal setzen! Denn da geschieht es plötzlich, dass in unserem Beet an der Versöhnungskirche Blumen blühen, die gerade noch nicht da gewesen sind, die ein großzügiger Mensch dort gepflanzt hat. Oder es ist alles altes Laub aus dem Beet verschwunden und in große Säcke verpackt zum Abtransport. Nachts rauscht das Wasser, weil jemand gießt.

Natürlich ist da ein konkreter tatkräftiger Mensch hinter diesen Wundern, den ich seit vielen Jahren kenne. Weil ich nicht weiß, ob es ihm recht wäre, nenne ich seinen Namen an dieser Stelle nicht.

Er kommt seit vielen Jahren. Immer überraschend, wenn es ihm gerade besser geht, und ihn die Inspiration packt. Er tut das einfach so, aus eigenem Antrieb, ganz freiwillig, ungeplant. Aber alles mit viel Herzblut und Engagement. Auf seine Art macht er die Welt schöner und setzt sein Zeichen zur Ehre Gottes in die Welt.

Ich hoffe sehr, er tut es weiterhin!

Es war an der Zeit, mal etwas ausführlicher dafür »Danke« zu sagen. Was hiermit getan ist.

Andreas Neumann.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Lichtblick / Impressum	2
Andacht	3
Strukturreform/Wahlen 2024	4/5
Auferstehung	6/7
Bergholz-Rehbrücke	8/9
Drewitz-Kirchsteigfeld	10/11
Stern-Kirchengemeinde	12/13
Gottesdienste (Übersicht)	14/15
Kinderbuchempfehlung, Konzert	16
Bücher für den Sommer	17
Dank an Jonas Weiß-Lange	18
Kirche im Kiez	19
StadtteilLaden	20/21
Kinder, Konfi, Junge Gemeinde	22/23
Abkündigungen, Konfi-Namen	24
Werbung	25
Adressen/Ansprechpartner	26/27

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden

Auferstehung, Bergholz-Rehbrücke, Drewitz-Kirchsteigfeld, Stern

Verantwortlich: Christoph Knack,

Madeleine Mieke, Andreas Neumann

Redaktion und Umsetzung:

Peter Erdmann, Helga Gubatz,

Christoph Knack, Madeleine Mieke,

Andreas Neumann, Martin Rothe

Leserbriefe bitte an Gemeindebüros

oder lichtblick@sternkirche-potsdam.de

Einsendeschluss für Nr. 95 04.07.24

Redaktionsschluss 11.07.24

Titelbild: Seagulls

Foto: © Pixabay

Rückseite: Strand Boltenhagen

Foto: © A. Neumann

Gemeindebriefdruckerei: 4070 Stück

Bonhoeffers Leitfaden für uns: Beten und Tun des Gerechten

Neulich hatte ich Gelegenheit, in Berlin-Grünwald das Wohnhaus der Familie Bonhoeffer zu besuchen. Ich erfuhr, dass dieses Haus eine wichtige Schnittstelle der Widerstandskämpfer gegen die Nazi-Diktatur gewesen ist. Besonders bewegend war für mich, das Dachzimmer von Dietrich Bonhoeffer zu besuchen: Dort steht z. B. noch der Schreibtisch, an dem der von den Nazis ermordete evangelische Theologe wichtige Texte schrieb, die noch heute berühmt sind.

Im Treppenhaus davor hängt an der Wand eines seiner berühmtesten Zitate: »Unser Christsein wird heute nur in zweierlei bestehen: im Beten und im Tun des Gerechten unter den Menschen. Alles Denken, Reden und Organisieren in den Dingen des Christentums muss neu geboren werden aus diesem Beten und diesem Tun.« Mich erinnert das an ein Wort des biblischen Propheten Micha: »Es ist dir gesagt worden, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir erwartet: Nichts anderes als dies: Recht tun, Güte lieben und achtsam mitgehen mit deinem Gott.« (Mi 6,8; Einheitsübersetzung) In aufgeheizten Zeiten wie den heutigen, helfen mir solche kurzen gehaltvollen Leitfäden, wie Micha und Bonhoeffer sie mir an die Hand geben. An ihnen kann ich mich entlanghangeln



durch meinen Alltag in einer Welt im Aufruhr. Ich lasse diese Welt nicht übermächtig werden, sondern darf mir auch »Schutzfilter« zulegen und täglich meine inneren Kraftquellen aufsuchen. Zu bestimmten Zeiten am Tag oder in der Woche informiere ich mich aus seriösen Quellen über die Weltlage. Das meiste kann ich nicht ändern und befehle es Gott an. Im täglichen

Gebet, beim Singen allein oder gemeinsam, und indem ich heilsame Bibelworte »kaue«, bekomme ich neue Kraft und Orientierung. So gestärkt,

gehe ich wieder hinaus in die Außenwelt, arbeite, tue das, was ich tun kann, übe mich in Gerechtigkeit und Menschenfreundlichkeit.

Dazu gehört für mich, dass ich wählen gehe und mithilfe, unseren freiheitlich-demokratischen Rechtsstaat gegen seine inneren und äußeren Feinde zu verteidigen. Schließlich ist er ein mühsam errungenes, zerbrechliches 75- bzw. 35-jähriges Geschenk, das wir u. a. Menschen wie Dietrich Bonhoeffer zu verdanken haben.

»Man muss den Funken tragen über die Zeit. Wenn man den Funken trägt, bekommt alles seinen Sinn, das Leben und das Sterben.« (Freya von Moltke)

Martin Rothe

Foto und mehr Infos:

www.bonhoeffer-haus-berlin.de

Kirchenkreis Potsdam auf dem Weg zur Gesamtgemeinde?!

Wie reagieren wir auf die Herausforderungen, die sich für die Evangelische Kirche in Potsdam jetzt und in Zukunft stellen? Sinkende Gemeindegliederzahlen, stagnierende Finanzmittel und die Auswirkungen der demographischen Entwicklung stellen – gerade für kleine Kirchengemeinden – eine existenzielle Bedrohung dar. Auf der Herbstsynode im November 2023 wurde beschlossen, den Weg in eine Gesamtkirchengemeinde vorzudenken.



Grafik: Pixabay

Die grundlegende Idee: Bisher ist jede einzelne Kirchengemeinde als Körperschaft öffentlichen Rechts verfasst. In einer Gesamtkirchengemeinde würden die bisherigen Kir-

chengemeinden als Ortskirchen ihren Körperschaftsstatus aufgeben und Teil einer Gesamtkirchengemeinde werden. An die Stelle des bisherigen Kirchenkreises würde dann die **Gesamtkirchengemeinde** treten. Damit soll eine Entlastung der Gemeinden von den Lasten der Verwaltung durch Zentralisierung und Professionalisierung zugunsten einer Stärkung des gemeindlichen Lebens vor Ort erreicht werden. Über die Vor- und Nachteile eines solchen Weges diskutierten die Synodalen und

Gäst*innen aus verschiedenen Kirchengemeinden auf der Frühjahrssynode am 13. April 24 in den Räumen der Erlösergemeinde. Drei Impulsreferate von Frau Dr. Bammel (Pröpstin), Frau Koster (Konsistorium) und Herrn Höcker (ehemaliger Superintendent des Kirchenkreises Berlin Mitte) beleuchteten vorab die theologischen, juristischen sowie die praktischen Fragen und Herausforderungen eines solchen Transformationsprozesses.

In Workshops wurde anschließend in kleineren Gruppen weiter intensiv diskutiert. Es wurden Sorgen, Befürchtungen und offene Fragen ganz unterschiedlicher Art zum Ausdruck gebracht und gesammelt, damit sie im weiteren Prozess aufgenommen, mitbedacht und beantwortet werden können. Mit großer Mehrheit wurde schließlich beschlossen:

Bis zur Frühjahrssynode 2025 soll der Kreisstrukturausschuss (KSA) ein Konzept erarbeiten, um die Idee einer »kreisfreien« Gesamtkirchengemeinde zu konkretisieren. Dies soll begleitet werden von einem breiten Beteiligungsprozess aller Gemeinden.

Darin sollte – so die Auffassung des Verfassers – die Chance gesehen werden, den gravierenden Veränderungen in Kirche aktiv und gestaltend zu begegnen.

Marco Birkholz
(Kreisstrukturausschuss)

Wahlen 2024

Liebe Gemeindeglieder, in diesem Jahr sind wir mehrfach aufgefordert, wählen zu gehen. Diese Wahlmöglichkeit empfinde ich als großes Geschenk in unserer Demokratie.

Alle dürfen mit ihrer Stimme zur demokratischen Gestaltung unseres Landes und unserer Gesellschaft beitragen. Das ist in dieser krisengeschüttelten Zeit nicht leicht. Viele unterschied-

liche Fragen werden kontrovers diskutiert: wie kann die bedrohte Schöpfung geschützt werden? Wie kann Frieden geschaffen werden? Wie kriegen wir soziale Gerechtigkeit hin? Wie wollen wir miteinander leben?

Einfache Antworten gibt es in diesen Fragen und ihren komplizierten Zusammenhängen nicht.

Als Christinnen und Christen aber haben wir mit der Heiligen Schrift einen Leitfaden: die Liebe zu Gott und unseren Nächsten. Damit stehen wir für die gottgegebene Würde eines jeden Menschen, für Solidarität mit in Not geratenen Personen, für Vielfalt und Toleranz. Das heißt auch, dass Hass, Rassismus, Antisemitismus und Menschenverachtung entschieden entgegenzutreten ist, weil sie mit unserem Glauben und der Grundord-



nung unserer Kirche unvereinbar sind. Deshalb sind auch die Positionen extremer Parteien wie die des III. Weges, der Partei Die Heimat und der AfD inakzeptabel.

In Potsdam haben sich Kommune, Vereine, Institutionen und auch der Evangelische Kirchenkreis in dem Bündnis »Potsdam bekennt Farbe« zusammengeschlossen, um für die Werte Demokratie, Weltoffen-

heit und Toleranz einzutreten.

Gemeinsam stehen wir für respektvollen Dialog, die Stärkung von Teilhabe, Integration, Freiheit des Glaubens sowie die Vielfalt von Lebensformen und Kultur.

Wir haben die Wahl: Rechtsstaatlichkeit, Meinungsfreiheit, Streitkultur, Zivilcourage, Vielfalt, Demokratie.

Machen wir was draus!

Kommunal- u. Europawahl: 9. Juni 24
Landtagswahl: 22. September 2024

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Angelika Zädwow, Superintendentin





Gemeindekalender

Für Kinder und Jugendliche

- Kindergottesdienste
23.06., 07.07.
- »Holzwürmer«
Sa 29.06., 10:00
- Regionaler Konfirmandenunterricht
und Junge Gemeinde (siehe Seite 23)



Für Erwachsene

- Frauenkreis 1. Mo im Monat 15:00
Ort nach Absprache
- Männerkreis 3. Mi im Monat 15:00
Ort nach Absprache
- Gespräche »Über Gott und die Welt«
Mi 19.06. 19:00
- Küsterkreis Mi 26.06. 17:45
- Filme in der Kapelle
28.06., 19:00
»Mamma Mia« USA/GB 2008
(siehe auch Seite 8)
- Seniorencafé 13.06., 11.07. 14:30



Kirchenmusik

- Chor Di 19:30
(in der Bergholzer Kirche!)
- Posaunenchor Mo 19:00
- Instrumentalkreis
2. und 4. Do im Monat 17:30

Gottesdienste im Seniorenheim

- Käthe-Kollwitz-Haus
27.06., 25.07. 15:00
- Am Moosfenn 3
20.06., 18.07. 15:30

Tauferinnerung

»Punkt 11« feiern wir am **Sonntag, den 9. Juni**, eine Tauferinnerung und laden dazu alle in den letzten Jahren hier oder anderswo getauften Kinder und Erwachsenen zu einem fröhlichen Gottesdienst ein. Sehr gern können die Taufkerzen mitgebracht werden. Madeleine Mieke

Tischtennis für alle

Dank einer großzügigen Spende konnten wir eine TT-Platte anschaffen. Herzliche Einladung an alle TT-Begeisterten am **5. Juli ab 17 Uhr** an der Kapelle. Kleine Snacks zur Stärkung zwischendurch sind sehr willkommen. Bitte eine eigene TT-Kelle mitbringen! M. M.

Kapellengeburtstag in Sicht

Die **Martin-Luther-Kapelle** begeht am **10. November** ihren **90. Geburtstag**. Dies soll gebührend gefeiert werden! Es wird einen Festgottesdienst u.a.m. geben. Dazu gehört auch eine Bilderschau der vergangenen 90 Jahre. Der Inhalt unseres Gemeindearchivs ist hinlänglich bekannt. Wir sind aber noch auf der Pirsch nach bisher unveröffentlichten Bildern in oder um die Kapelle. Bitte krame ein jeder auf dem Dachboden oder in seiner Fotokiste und stelle uns seine »Schätze« für diesen Anlass zur Verfügung (über Gemeindebüro). Wir werden die Fotos einscannen und sodann unverzüglich zurückgeben.

Peter Erdmann

Kreise und Gruppen in der Gemeinde: Der Männerkreis

Da sitzen wir also wieder beieinander. Die älteren Herren, die aktuell auch nach der Coronapandemie jeden dritten Mittwoch im Monat den Männerkreis in der Auferstehungsgemeinde bilden: Hans, Heinz, Helmut, Konrad, Kurt, Niels und Wilfried.

Wir trafen uns nach der Gründung vor acht Jahren regelmäßig im Gemeindeforum der Martin-Luther-Kapelle zu einem Gesprächskreis, um über theologische und ethische Hintergründe von aktuellen Fragen zu diskutieren, denen wir im Alltag begegnen und die uns als Christen herausfordern. Der Kreis ist offen auch für Männer aus anderen Kirchengemeinden, die diesen engeren Themenbereich schätzen und somit kein »Stammtisch« zur aktuellen gesellschaftlichen Diskussion. Unsere Gespräche sind mitunter etwas langatmig, wenn wir nur an die Themenkomplexe »Gott und das Böse in der Welt« oder »Jesus, der Christus« denken, die uns jeweils mehrere Abende beschäftigten. Mit großer Ernsthaftigkeit wird eine ausgewählte Textvorlage »durchgearbeitet«.

Ein Höhepunkt war im Jahr 2018 unser Vorschlag an den Gemeindeforum, in der Gemeinde die letzte Vaterunser-Bitte »... und führe uns nicht in Versuchung...« vor dem Hintergrund der Fragestellung, ob denn »Gott in Versuchung führt«, zu diskutieren.

Angeregt durch die neue Übersetzung des Vaterunser der katholischen Bischöfe in der französischsprachigen Schweiz, plädierte eine Mehrheit von uns für die Formulierung »... und führe uns in der Versuchung...«. Trotz Bekundung von Interesse kam es zu keiner Gemeindeforumsdiskussion. Man mag das bedauern, aber Veränderungen in der Kirche brauchen ihre Zeit.

Die Coronapandemie hat einiges verändert. Aus dem offenen Kreis wurde ein Hauskreis, der sich abwechselnd bei Helmut oder Wilfried trifft.

Seit dem Überfall Russlands auf die Ukraine wird am Beginn und am Ende unserer Zusammenkünfte das Lied »Gib Frieden, Herr, gib Frieden« gesungen – ein Zeichen der Ohnmacht aber auch der Hoffnung auf Gerechtigkeit. Die Lieferung von Waffen wird kontrovers diskutiert.

Unser gegenwärtiges Thema »künstliche Intelligenz« wird sicherlich weiterhin für lebhaftere Diskussionen sorgen. Leider war der von uns vorbereitete regionale Gottesdienst am vergangenen Buß- und Betttag nur sehr schwach besucht. Trotzdem wollen wir uns auch weiter aktiv für die Gemeinde engagieren und zum gottesdienstlichen Gemeindeleben beitragen. Für den 13.10. ist bereits ein weiterer Gottesdienst in Vorbereitung.

Hans v. Berlepsch/Wilfried Ruch



Gemeindekalender

Für Kinder und Jugendliche

- »Holzwürmer«
Sa monatlich (siehe Seite 6)
- Regionaler Konfirmandenunterricht
und Junge Gemeinde siehe S. 23



Für Erwachsene

- Frauennachmittag
1. Mi im Monat 15:00
- Gesprächsabend
3. Do im Monat 19:30
- Frauenrunde
letzter Mittwoch im Monat 20:00
- Kirchenchor
Di (in der Bergholzer Kirche) 19:30
- Männerkreis
4. Mi im Monat 19:30

Film in der Martin-Luther-Kapelle

Fr 28.06, 19:00 Uhr (siehe auch Seite 6)

»Mamma Mia« USA/GB 2008

Sophie und **Sky** wollen heiraten, doch vorher möchte die Braut endlich ihren Vater kennenlernen. Sie liest die alten Tagebücher ihrer Mutter, die auf der griechischen Insel Kalokairi ein kleines Hotel führt. Drei potentielle Erzeuger findet Sophie dabei heraus: den Geschäftsmann Sam, den Banker Harry und den Abenteurer Bill.

Um festzustellen, wer nun wirklich ihr Vater ist, lädt Sophie sie einfach alle zu ihrem Ehrentag ein. Allerlei amüsante Verwechslungsspiele nehmen ihren Lauf, längst erloschen geglaubte Gefühle kommen wieder hoch...

Angebote für Groß und Klein:

Um aus der Freude über die Taufe zu leben braucht es die Erinnerung: Du bist und bleibst Gottes Kind!

Wir laden ein zu einem gemeinsamen **Tauferinnerungsfest** am Sonntag, den **9. Juni um 11 Uhr** in der Martin-Luther-Kapelle, Waldstadt.

Auch Menschenkinder, die an anderen Orten getauft wurden, sind herzlich eingeladen. Wer mag, kann die Taufkerze mitbringen. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Knack gestaltet, danach gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

Für das Essen bitten wir um Anmeldung mit Angabe der Personenzahl an das Gemeindebüro von Auferstehung (siehe S. 26).

Der nächste Termin für »**Entdecker-kids**« (Kinder der Klassen 4 bis 6) mit Gemeindepädagog*in Steff Geist:

Samstag, 8. Juni, 10 bis 14 Uhr,

Treffpunkt Straßenbahnhaltestelle Bahnhof Rehbrücke als Start einer Entdeckertour. Bei schlechtem Wetter Programm in der Kirche.

Anmeldung bei Steff Geist (siehe S. 26)

2025 möchten wir gerne ein **Mehr-Generationen-Wochenende** für Großeltern/Eltern und Kinder anbieten. Wer Interesse hat, mitzufahren und vielleicht auch mitzugestalten, melde sich bitte bei Pfarrer Knack (siehe S. 26).

Spaziergang und Fest: Die Schöpfung wahrnehmen und feiern!

Mit allen Sinnen unsere vielfach gefährdete Natur neu wahrnehmen: Das wollen wir gemeinsam mit der Auferstehungsgemeinde am **Sonntag, den 30. Juni**. Wir starten um **10 Uhr** an der Martin-Luther-Kapelle mit einem Schöpfungsspaziergang. Unser Weg führt durch die Natur bis zur Bergholzer Kirche, dort feiern wir ab 12 Uhr mit Aktionsständen und Mittagessen. Wer

nicht mitlaufen will oder kann, ist also herzlich eingeladen, direkt zur Bergholzer Kirche zu kommen. Lasst uns gemeinsam Gottes Schöpfung feiern!

Christoph Knack



Fotos: Gemeinde

Gruppen und Kreise stellen sich vor: Der Männerkreis

Bis vor wenigen Jahren gab es in unserer Gemeinde zwar Angebote für fast alle Zielgruppen, aber kein Angebot für Männer. Diese Lücke wurde schließlich auf Initiative von zwei jungen Frauen geschlossen.

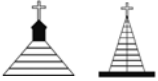
Jetzt treffen sich also zwischen sechs und acht Männer regelmäßig am **4. Mittwoch im Monat** in der Friedhofskapelle und reden über Gott und die Welt. Über religiöse Themen tauschen wir uns genauso aus wie über

Politisches, Gesellschaftliches und Privates. Im Sommer treffen wir uns manchmal auch auf einem Privatgrundstück. Die Treffen sind immer mit einem sehr schmackhaften gemeinsamen Abendessen verbunden, denn zu unserem Kreis gehört auch ein professioneller Koch. Interessierte sind jederzeit gerne willkommen, bei uns reinzuschauen und mitzumachen.

Clemens Neumann

+++ Terminticker +++

- **Benefiz-Konzert** für die Kindernothilfe mit dem »Potsdamer Flötett«, **Samstag, 13. Juli, 17 Uhr**, Bergholzer Kirche (siehe auch S. 16)
- **Regionaler Abendmahlgottesdienst** mit Generalsuperintendent Bálint, **Sonntag 14. Juli, 11 Uhr**, Bergholzer Kirche



Gemeindekalender

- **Seniorenkreis Versöhnungskirche**
Fr 21.06.; 19.07. jeweils 15:00
im Kinderraum an der VK
- **Seniorenachmittag Katharinenhof**
Fr 07.06.; 05.07. 15:00
- **Gottesdienste Katharinenhof**
Do 13.06. 10:00 Neumann
Do 27.06. 10:00 Neumann
Do 11.07. 10:00 Neumann
Do 25.07. 10:00 Neumann
- **Eltern-Kind-Treff** Do 10:00
- **Kinderbetreuung und -gottesdienst**
bei Gottesdiensten mit EmK 10:00 VK
- **Regionaler Konfi-Unterricht, s. S. 23**

Herzliche Einladung zur Christenlehre

Nach einem Jahr Pause möchte ich sehr gerne wieder mit der Christenlehre beginnen. Mitmachen können alle Schulkinder der Klassenstufen 1 bis 6. Man muss nicht der Kirche angehören oder getauft sein, um mitzumachen. Jede und jeder ist herzlich willkommen! Wir hören und besprechen biblische Geschichten. Wir singen, spielen, beten, basteln, backen, malen, gestalten und üben manchmal kleine Theaterstücke ein.

Es macht immer sehr großen Spaß!

Wir treffen uns nach den Sommerferien **ab 19.09.24 jeden Donnerstag von 16:00-17:00 Uhr** im Kinderraum an der Versöhnungskirche. Ich freue mich über eine telefonische Anmeldung: 0331/6263413, gerne auch per mail an: neumann@evkirchepotsdam.de

Alle Texte: Andreas Neumann

Ist Urlaub ganz nah nicht auch gut?

Urlaub ist für viele Menschen verbunden mit sehr weiten Reisen. Möglichst viele Kilometer gilt es zwischen Alltag und Urlaubsort zu legen. In großer Entfernung von zu Hause soll die Erholung am besten gelingen. Mit Sonnenscheingarantie, das ist wesentlich. Der Sehnsuchtsort in der Ferne soll magische Momente begünstigen, von denen viel erzählt und an die ein ganzes Jahr gerne erinnert wird. Dabei ist diese Sehnsucht durchaus riskant. Ich erinnere mich an einen Dänemarkurlaub, wo wir, kaum saßen wir am Strand, übersät waren mit Marienkäfern und aus der Erfahrung, dass sie beißen, wir denselben schnell wieder verlassen mussten. Die magischen Augenblicke gibt es auf jeden Fall auch in der Nähe! Es gibt sie auf dem eigenen Balkon. Noch schöner ist es in der freien Natur. Draußen die erste Hummel im Frühling sehen oder dem Zitronenfalter bei seinen Flugkapriolen zuschauen. Mit den schönsten Wolkengebilden am Himmel eine Zeit lang mitreisen. Den Vögeln zuhören oder auf den Kuckuck achten. Dem Storch beim Frösche fangen zuschauen. In einem kleinen See baden. Das alles kannst Du in Potsdams wunderbarer Umgebung schon nach wenigen Kilometern erleben. Es ist gänzlich ohne Reisestrappen, klimaschonend, erholsam. Und das heimische Bett ist meistens auch viel bequemer. **Urlaub ganz nah ist gut!** Allen Fernreisenden wünsche ich aber auch eine gute und behütete Reise.

Einladung zum Konfirmandenunterricht

Es ist wieder soweit! Jugendliche gehen gemeinsam Gott suchen! Alle Jugendlichen des Geburtsjahrgangs 2012 und älter laden wir sehr herzlich ein, am Konfirmandenunterricht teilzunehmen. **Der Unterricht beginnt** mit einem **Elterntreffen**, bei dem auch die Jugendlichen dabei sein können, **am Mittwoch, 11.09.24 um 18:00 Uhr** im Gemeinderaum der Sternkirche, Im Schäferfeld 1,

14480 Potsdam. Das **erste Mal Unterricht** ist am **Mittwoch, 18.09.24 um 17:15 Uhr** bis 18:45 Uhr im Konfirmandenraum an der Sternkirche, (durchs grüne Gartentürchen, erste Tür links, Treppe rauf und schon seid ihr da!) Der Unterricht findet dann alle 14 Tage statt. Die Gemeinden Drewitz, Stern und EmK gestalten den Unterricht gemeinsam. Ihr müsst nicht getauft sein. Das geschieht dann meistens am Ende der Unterrichtszeit. Nur Lust, Freude und neugierig sein sind wichtig – an allen Fragen, die mit Gott, mit Jesus, mit der Kirche zusammenhängen. Wir singen zusammen, wir spielen miteinander, wir lesen in der Bibel. Wir fragen uns, was es heißt, heute als Christin, als Christ zu leben. Neben Themen wie Jesus, Gott, Beten, Glauben, Ewiges Leben, 10 Gebote, Abendmahl, sprechen wir auch über Liebe, Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Im März verbringen wir in Kladow ein gemeinsames Wochenende mit einem thematischen Schwerpunkt.

In dieser Zeit einmal im Monat in einen Gottesdienst zu gehen, ist eine tolle Sache.

Die Konfirmation ist am Pfingstsonntag 2026.

Wir freuen uns auf Euch! Bringt am besten Eure Freundin, Euren Freund auch mit. A.N.



**HALLO,
LIEBER GOTT,**

ich weiß schon, dass du einiges in meinem Leben zurechtrückst. Ein so **tolles Vorbild** für Leben nach deinen Grundsätzen bin ich wahrlich nicht. Ich danke dir aber besonders dafür, dass du mir **Humor, Fröhlichkeit und Zuversicht** mit auf den Weg gegeben hast. Ohne deine uneingeschränkte Liebe und Menschen, die sie mir entgegengebracht haben, wären dunkle Tage viel häufiger.

CARMEN JÄGER

Grafik u. Foto: Pixabay



Musik in der Versöhnungskirche

Samstag, 8. Juni 24, 17:00 Uhr

»Der Komponist Robert Schumann«

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.



Gemeindekalender

- **Christenlehre Sternkirche**
Klasse 1 - 6 Fr 16:00 - 17:30
- **Quo Vadis** 11.06. Di 19:30
05.-07.07. Rüste
- **Frauenbibelgebetskreis** Mo 17:00
10.06.; 08.07.
- **Männergebetskreis** Mo 18:00
03.06.; 01.07.
- **Handarbeitskreis, 14-täglich** Di 09:30
- **Chor - Pause bis 03.09.** Di 18:15
- **Gospelchor** Do 18:00
- **Blaues Kreuz (Gartentor)** Mo 19:00
- **Besuchsdienstkreis** 25.06. Di 17:00
- **Instrumentalkreis** Fr 18:30
»Stella musica«
- **Gottesdienste im Azurit** Do 10:00
20.06.; 18.07.
- **Stimmzirkel Potsdam** Mo 19:00
- **Glaubensgespräch – Fricke** Do 18:30
20.06.; 18.07.

Montagstreff Kaminzimmer 15:00
Anspruchspartnerin: Gisela Kahle

- 03.06. Spiele-Nachmittag
- 10.06. Kantor Steinbach berichtet über
Frauen in der Musik
- 17.06. Anne Frank – ein jüdisches
Mädchen
- 24.06. Wir lernen den neuen Pfarrer
kennen
- 01.07. Spiele-Nachmittag
- 08.07. Der Apostel Paulus und das
»Wir-Gefühl«
- 15.07. Fröhlicher Sommernachmittag
mit Liedern und Geschichten
- Sommerpause bis zum 2. September**
Allen eine behütete Sommerzeit!

Gemeindenachmittage im Bürgerhaus
am Schlaatz finden z.Zt. nicht statt.

Besuch aus Waldbronn



Foto: G. Kahle

Voller Freude konnten wir das Bestehen unserer Partnerschaft **»Frauen begeben Frauen«** feiern. **30 Jahre** – eine lange Zeit. Eine Zeit voller schöner Momente und gemeinsamer Erlebnisse. Wir verbrachten drei gemeinsame Tage, angefüllt mit Kabarettbesuch, einem Ausflug in den Spreewald, einem Fest am Samstag und dem gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag und nicht zu vergessen der obligatorischen Dampferfahrt. Es war eine schöne Zeit und wir können sagen: Wir sind reich beschenkt mit den vielen Jahren unserer Partnerschaft. Danke, guter Gott für diesen Segen.

Gisela Kahle

Familienrüstzeit bei den Aposteln

Am letzten Wochenende im April machte sich eine Gruppe junger Familien aus der Stern-Kirchengemeinde auf, um **im Rüstzeitheim »Bei den Aposteln« in Zeestow** gemeinsam drei schöne Tage zu verbringen. Äußerst kreativ begaben wir uns auf Spurensuche im Leben der Jünger Jesu, fingen bunte Fische in Netzen, erlebten die Heilung des Gelähmten auf selbstgestalteter Kinoleinwand und hatten sogar die Möglichkeit, die Apostel persönlich zu interviewen. Haus und Hof boten viel Platz zum Reden, Spielen, gemeinsamen Essen und Singen am Lagerfeuer. Am Sonntag feierten wir einen »selbstgemachten« Gottesdienst in der benachbarten schönen Dorfkirche und hörten, wie Pfingsten durch die Ausschüttung des Heiligen Geistes zu einem bunten Durcheinander-Miteinander-Fest wurde. Dieses bunte Miteinander bescherte auch uns ein besonderes Wochenende, ein Geben und Nehmen, unter Gottes Segen.

Peter Gollmer



Foto: M. Schorn

Gemeindefest am 30. Juni

Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich zu unserem Gemeindefest ein. Um 10 Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst und Kindergottesdienst. Danach feiern und genießen wir unser vielfältiges Gemeindeleben im Garten und in der Kirche. Es gibt wieder viele Angebote, wie Spielmobil, Hüpfburg, Basteln, Infostände, Bücher, Handarbeiten uvm. Für das leibliche Wohl wird von Grillwurst und -käse bis zum Kaffee und Kuchen gesorgt. Es soll ein bunter und fröhlicher Tag bis ca. 16:00 Uhr werden. Das Programm wird noch bekanntgegeben.

Renovierung der Pfarrwohnung

Sie haben vielleicht beim letzten Besuch im Gemeindebüro bemerkt, dass zur Zeit Handwerker in der Pfarrwohnung arbeiten. Nach fast 20 Jahren renovieren wir die Wohnung und das Pfarramtsbüro gründlich. Nach Ende der Vakanzzeit wird das Büro wieder dauerhaft genutzt und die Pfarrwohnung wird ab 1. Juni an einen kirchlichen Mitarbeiter vermietet. Bis dahin ist noch einiges zu tun, unter anderem werden die Bodenbeläge nachhaltig erneuert und die Bäder auf einen modernen Stand gebracht.

Texte: Andreas Bahr

Herzlich Willkommen Martin Rothe

Am 1. Mai hat Martin Rothe seinen Dienst als Gemeindepfarrer angetreten. Nach einem halben Jahr Vakanzzeit freuen wir uns nun sehr über die Neubesetzung unserer Pfarrstelle. Es gibt viele Gelegenheiten, Martin Rothe kennenzulernen, am besten im Gottesdienst. Der offizielle **Begrüßungsgottesdienst mit Superintendentin Angelika Zadow findet am 2. Juni um 14 Uhr** statt. Für seine Arbeit in unserer Gemeinde wünschen wir Martin Rothe allzeit Gottes Segen.

Auferstehung Bergholz - Rehbrücke Datum

9:30 Mieke Jubelkonfirmation A P, KK	10:00 KiGo 11:00 Knack Jubelkonfirmation, A	2. Juni 1. So nach Trinitatis
11:00 Knack Punkt 11:00 Tauerinnerung	Einladung in die Martin-Luther-Kapelle	9. Juni 2. So nach Trinitatis
9:30 Knack	11:00 Knack	16. Juni 3. So nach Trinitatis
9:30 Klöß KiGo	11:00 Klöß	23. Juni 4. So nach Trinitatis
10:00 Mieke/Knack Start Schöpfungs- spaziergang	12:00 Mieke/Knack Schöpfungsfest	30. Juni 5. So nach Trinitatis
9:30 Mieke KiGo	11:00 Mieke	7. Juli 6. So nach Trinitatis
Einladung in die Bergholzer Kirche	10:00 KiGo 11:00 Bálint/Knack A	14. Juli 7. So nach Trinitatis
18:00 Knack Abendgottesdienst A	Einladung in die Martin-Luther-Kapelle	20. Juli Samstag
Einladung in die anderen Gemeinden	Einladung in die anderen Gemeinden	21. Juli 8. So nach Trinitatis
9:30 Knack	11:00 Knack	28. Juli 9. So nach Trinitatis
9:30 Mieke A	11:00 Mieke A	4. August 10. So nach Trinitatis



Grafiks: Pixabay

Wir wünschen allen einen

Drewitz - Kirchsteigfeld

Stern

Andere Orte

10:00 Weinknecht VK, EmK, KiGo	14:00 Rothe/Zädow Begrüßung M. Rothe KK, Ba +Stream	Kiez-Gottesdienste im Bürgerhaus Freitag, 28.06. 17:30 Legende: A Abendmahl T Taufe P Posaunenchor Ch Chor Go Gospelchor IK Instrum.kreis B Band CL Christenlehre F Familien- gottesdienst KiGo Kinder- gottesdienst R Regionaler Gottesdienst KK Kirchenkaffee Ba Basar FD Fahrdienst DK Dorfkirche VK Versöhnungs- kirche EmK mit Evange- lisch-methodis- tischer Kirche Stream: Link auf der Homepage
10:00 Neumann Goldene Konfirmation DK, A	10:00 Rothe KiGo	
10:00 Neumann VK, EmK KiGo	10:00 Rothe A +Stream	
10:00 Neumann DK A	10:00 Zädow	
10:00 Neumann DK A	10:00 Rothe Gemeindefest KiGo	
10:00 Weinknecht VK, EmK KiGo	10:00 Fricke KK, Ba +Stream	
10:00 Neumann DK A Einladung in die Martin-Luther-Kapelle	10:00 Rothe A Einladung in die Martin-Luther-Kapelle	
10:00 Weinknecht VK, EmK KiGo	10:00 Rothe +Stream	
10:00 Neumann DK, EmK A	10:00 Rothe	
10:00 Weinknecht VK, EmK KiGo	10:00 Jakobus KK, Ba +Stream	

fröhlichen und gesegneten Sommer.



Den Sommer versüßen – eine Leseempfehlung für Kinder und Erwachsene



»Ihr müsst euch nicht fürchten, es ist alles ganz ungefährlich. Wir fliegen jetzt zu dem wunderbarsten Ort auf der ganzen Welt.« Das sagt Charlie am Ende der Geschichte zu seinen ängstlichen Großeltern über die Reise in die Schokoladenfabrik. Roald Dahl hat sich dieses moderne Märchen ausgedacht. Eine wunderbar verrückte, lustige und herzerwärmende Geschichte. Sie setzt, wie ich finde, in einem Feuerwerk von Ideen letztlich ein Jesus-Wort um: »Aber viele, die die Ersten sind, werden die Letzten sein und die Letzten werden die Ersten sein.«

Charlie kommt aus einer bitterarmen Familie. Seine Großeltern, Eltern und er leben auf engstem Raum und haben kaum zu Essen. Dann gewinnt Charlie eine Eintrittskarte für Willy Wonkas Schokoladenfabrik und erlebt das Abenteuer seines Lebens. Mitreisende Kinder, die zu gierig sind, müssen ganz schön harte Konsequenzen ertragen, Charlie aber kommt bei der Reise durch die Schokoladenwelt aus dem Staunen gar nicht mehr heraus.

Roald Dahl († 1990), Spion, Kampfpilot, Schokoladenforscher und Erfinder war vor allem ein fabelhafter Autor, dessen Geschichten voller Einsatz sind für Außenseiter*innen und Benachteiligte. Und die dabei ohne verkniffene Moral einfach herrlich unterhalten.

Roald Dahl: Charlie und die Schokoladenfabrik. Mit Bildern von Quentin Blake, neu übersetzt von Sabine und Emma Ludwig, München 2022.

Christoph Knack

Konzert in der Bergholzer Kirche

Das »Potsdamer Flötett« lädt ein zu Musik und Poesie

zum Thema »Wind und Wasser«.
Ein **Benefizkonzert** zu Gunsten der
Kindernothilfe am **Samstag, den 13. Juli
um 17 Uhr** in der Bergholzer Kirche.
Weiterhin wirken mit:
Bettina Brümman (Orgel)
Haco Klöß (Texte)



Foto: Zenov_Pixelio

Immer am Meer entlang – von Franziska Jebens



Grafiken: Pixabay

»Vielleicht hast du an deinem ersten Ferientag ja auch schon den warmen Sand unter deinen Füßen gespürt und das Knistern des Lagerfeuers gehört, an dem du mit deinen Freunden den Abend verbringst. Hast auf deinen Lippen das Salz des Meeres geschmeckt, in dem du badest, hast den Regen auf den Blättern der Buche gehört, unter der du den Schauer abwartest, hast gefühlt, wie dir ein lauer Sommerwind über die Haut fährt, während du mit deinem Fahrrad einen Berg hinuntersaust ...

Am Ende warst du voll von Erinnerungen, die ein Leben lang bleiben. Erinnerungen, die in schlechten Zeiten für dich da sind. Und jetzt stell dir vor, du hättest nochmal Sommerferien, aber dieses Mal sind sie ein ganzes Jahr lang.« (S. 9 bis 10 des Romans)

Josi tut es tatsächlich. Mit einem alten VW-Bulli fährt sie los, ein Jahr lang. Immer am Meer entlang. Durch Frankreich, Portugal, Spanien und Italien, Griechenland und Schottland. Paul tut es auch, aus anderen Gründen. Immer wieder begegnen sich die beiden, die eigentlich stolz drauf sind, alleine zu reisen. Josi und Paul erzählen jeweils aus ihrer Sicht, was sie erleben und was das mit ihnen macht. Ein leicht zu lesendes Sommerbuch für alle Freunde und Freundinnen des Meeres. Franziska Jebens: Immer am Meer entlang, München 2023, dtv TB, 416 S., 12,95€

Strand – von Karsten Reise und Hella Kemper

Man kommt aus dem Staunen nicht heraus bei diesem Buch. Wie vielfältig der Strand ist. Welch ungeheure Menge von Lebewesen er beherbergt. Unter welchen Gesichtspunkten man ihn betrachten kann. Was man alles an ihm erforschen kann. An einem 50 Meter breiten Strandabschnitt analysierten Forschende die Sandzwischenräume auf winzige Lebensformen. Sie fanden sagenhafte 652 Arten. Aber dieses ist kein Biologiebuch, sondern Naturwissenschaft und Poesie gehen Hand in Hand.

Toll gemacht ist es mit schönen Fotos vom Strand und vom Meer.

»Der Strand ist eine ehrliche Haut. Auf stille Weise bietet er sich dem Meer an. Er ist Zwischenreich, Pufferzone und Gedächtnis. Wie eine Wunderkammer versammelt er Relikte vergangener Zeiten. Wo ein Strand ist, geht etwas zu Ende und beginnt etwas Neues.« (S. 18. und S. 121)

Karsten Reise & Hella Kemper: Strand, European Essays on Nature and Landscape, Hamburg 2023, KJM Buchverlag, 140 S., 20 €

Vakanzvertretung mit Nachspielzeit – Dank an Jonas Weiß-Lange

Als Pfarrer Jonas Weiß-Lange im Juni 2022 zum ersten Mal die Vakanzvertretung für Pfarrer Andreas Markert während einer Krankheit übernahm, ahnten wir noch nicht, auf welchen gemeinsamen Weg wir uns begeben würden. Was als kurzfristige Unterstützung geplant war, wurde für die Stern-Kirchengemeinde zu einem großen Segen in einer bewegten und wichtigen Zeit.

Die ersten sechs Monate waren geprägt von viel Zuhören, Beobachten und »einfach da sein« – immer dann, wenn es gebraucht wurde, meist unauffällig im Hintergrund als Unterstützung für die ehrenamtlich und hauptamtlich aktiven Menschen in unserer Gemeinde. Ein kleiner Vorgeschmack auf die ruhige, klare und kraftgebende Art von Jonas Weiß-Lange, die uns noch weiter begleiten sollte.

Im September 2023 ging es in die Verlängerung. Nach dem Abschied von Andreas Markert aus dem Pfarrdienst übernahm Jonas Weiß-Lange erneut die Vertretung, bis eine neue Pfarrperson gefunden wäre. Dass daraus acht Monate werden



Foto: Gemeinde

würden, war keinem der Beteiligten klar. In dieser Zeit der Unsicherheit, geprägt von einigen schwierigen Entscheidungen, waren uns seine Erfahrung, seine Empathie und seine geistliche Begleitung eine große Hilfe. Mit den richtigen Worten zur richtigen Zeit hat er der Gemeinde die notwendige Verlässlichkeit und Sicherheit gegeben.

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf die gemeinsame Zeit mit Pfarrer Jonas Weiß-Lange zurück, die weit mehr als »nur« eine Vakanzvertretung war. Wir sind dankbar für die Begleitung auf unserem gemeinsamen Weg als Gemeinde Jesu Christi. Wir wünschen Jonas Weiß-Lange für seinen weiteren Lebensweg Gottes reichen Segen.

Andreas Bahr

Liebe Lesende,
wie in der letzten Ausgabe beschrieben, stellen sich nun Menschen vor, die bei Kirche im Kiez dabei sind. Die Reihenfolge hat der Zufalls-generator entschieden.

Vorhang auf für: **Elke**
Wann und wie hast du KiK kennengelernt?



Foto: Privat

Umzug vom Land in die Stadt, neues Wohngebiet, kein Kirchturm, keine Kirche? Doch! Durch die Sternkirche habe ich 2017 ›Kirche im Kiez‹ kennengelernt. Erstaunt war ich, dass ein Gottesdienst nicht immer nur nach Liturgie ablaufen muss. Ich kann teilnehmen, zuhören, mitsingen, auch mitreden, wenn es passt und nehme Denkanstöße mit nach Hause.

Welche ist deine liebste Veranstaltung bei KiK und warum?

Ich bin gerne beim Basteln mit dabei. Bei Kaffee oder Tee haben wir zu christlichen Feiertagen gebastelt und jeder kann seine Vorstellungen einfließen lassen.

Die Konfettikirche ist für mich auch ein Highlight. Die Beschäftigung und der Umgang mit den Kindern macht mir großen Spaß.

Was machst du sonst, wenn du nicht bei der Kirche aktiv bist?

Meine Enkelkinder haben einen festen Platz in meinem Rentneralltag, wie auch Sport und Bewegung mit dem Fahrrad in der Natur. Generell erfüllen mich die Begegnungen mit Menschen – im Alltag und im Ehrenamt.

Vielen Dank für diesen Einblick, Elke!

Kirche im Kiez

Schilfhof 18,
14478 Potsdam

www.kircheimkiez.de

kircheimkiez@evkirchepotsdam.de

Bürgerhaus am Schlaatz

Schilfhof 28, 14478 Potsdam



Kirche im Kiez, das sind die Menschen, die teilnehmen und sich beteiligen. Kommen Sie doch mal vorbei und erleben Sie diese ganz besondere Atmosphäre bei uns!

Ihr Tobias Schulz

- **Kiez-Gottesdienste**

Saal im Bürgerhaus

mit Caroline Wegener am Piano

Freitag, 28.06.

17:30 Uhr

Im Juli Sommerpause

Ein ganz anderer Gottesdienst mit der Möglichkeit, sich auszutauschen

- **Begegnungsnachmittage (BGN)**

donnerstags

16:00 bis 17:30 Uhr

in den Kiezzräumen – quatschen, philosophieren, spielen, Tee trinken,

Do, 20.06. KEIN BGN!

- **Feierabend** – in den Kiezzräumen

Freitag, 14.06.

18:00 Uhr

Abendessen, Gemeinschaft erleben. Bitte um Anmeldung

- **Lichtspielhaus** – in den Kiezzräumen

Einen Überraschungsfilm mit Popcorn genießen, anschließend Austausch

Freitag, 07.06.; 05.07.

18:00 Uhr

StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V

Anni-von-Gottberg-Str. 14, 14480 Potsdam

Telefon: 0331 6261 505

E-Mail: info@stadtteilladen.de

www.stadtteilladen.de

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 10:00 bis 13:00

Ansprechpartnerinnen: Stefanie Kelz, Susann Hähnel

Smartphone-Sprechstunde: marie.starkowski@stadtteilladen.de



Kreativangebot in den Ferien

Am Freitag, den 19. & 26. Juli | 15 – 17 Uhr

Marie bastelt mit euch gemeinsam spannende Sachen, lasst euch überraschen. Bei schönem Wetter treffen wir uns vor dem StadtteilLaden, ansonsten im Kreativraum.

Spiel, Musik und Spaß

freitags | 16:15 - 17 Uhr

Es wird gemeinsam musiziert, sich zur Musik bewegt und Spiele mit Musik gespielt – immer mit viel Spaß. Der Kurs ist für Kinder von 4 - 6 Jahren. 15 Euro für 8 Termine, nur mit Anmeldung: marie.starkowski@stadtteilladen.de



LeKuNa

montags | 16:30 – 17:30 Uhr

Lese-Kunst-Nachmittag für 1. bis 3. Klasse. Es wird vorgelesen, zur Geschichte gemalt und gebastelt.

Smartphone-Kurs

freitags ab 7. Juni (8 Termine) | 11:30 - 12:30 Uhr (2 Euro)

Der Kurs ist für alle, die noch keine oder kaum Erfahrungen mit einem Smartphone haben und mehr über WhatsApp und Internetnutzung lernen möchten.

Bauchtanz

mittwochs, 05.06.; 19.06.; 03.07.; 31.07. | 17 – 18 Uhr (3 Euro)

Beim Bauchtanz gemeinsam zur Musik in Bewegung sein und dabei Spaß und Gesundheit miteinander verknüpfen. Die Bewegungen halten die Gelenke geschmeidig und verbessern die Körperhaltung. Ein Kurs für Anfänger, aber auch Fortgeschrittene, mit Annegret Prohn

Bewegung im Grünen

dienstags | 10 – 11 Uhr (1 Euro)

Wir gehen gemeinsam ins Grüne und machen Stopps für Dehnungsübungen und zur Kräftigung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neue herzlich willkommen!

Das vollständige Programm finden Sie auf unserer Internetseite:

www.stadtteilladen.de

www.facebook.com/stadtteilladenkirchsteigfeld

BÜRGER-BUDGET FÜRS KIRCHSTEIFELD



Kreative Projekte finanzieren, Veranstaltungen und offene Workshops organisieren, Bänke aufstellen, Bäume und bunte Beete pflanzen – all das und vieles mehr kann mit Potsdams Bürger-Budget im Kirchsteigfeld möglich werden. Es werden kreative Ideen und Vorschläge gesammelt, um das Lebensumfeld mitzugestalten und zu verbessern. Mit dem Bürger-Budget können Projekte finanziert werden, die dem Wohle der Gemeinschaft zugutekommen.

Du hast eine Idee für das Kirchsteigfeld, aber dir fehlen die finanziellen Mittel, um sie umzusetzen? Dann bewirb dich mit deinem Vorschlag. Ein Projekt sollte den Richtwert von 5.000 Euro nach Möglichkeit nicht übersteigen. Durch das Bürger-Budget kannst du unser Stadtviertel unmittelbar gestalten. Gefragt sind **kulturelle, sportliche oder soziale Projekte**, sowie Ideen, die der Gestaltung des öffentlichen Raumes dienen.

Deinen Vorschlag kannst du bis zum 12. Juli 2024 schriftlich oder per E-Mail beim StadtteilLaden einreichen:

StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V.

Anni-von-Gottberg-Str. 14 | 14480 Potsdam

Mail: buerger-budget@stadtteilladen.de | Tel.: 0331 6261 505



Trubel auf dem Flohfest im Kirchsteigfeld am 5. Mai 2024

Am Sonntag fand unser Flohfest mit rund 800 Gästen und 50 Flohmarktständen statt. Es gab ein buntes Unterhaltungsprogramm für Kinder mit vielen Spielen, einer Hüpfburg, zwei Bastelständen der Grundschule und des Hortes, Kinderschminken, Vorleserunden, Seifenblasen pusten und vieles mehr. Für musikalische Stimmung haben der Chor der Grundschule und tolle Bands der Musikschule Behm, Bertheau und Morgenstern gesorgt. Dank vieler Kuchen-



spenden und der Unterstützung von Naschkult wurden die Gäste auch kulinarisch verwöhnt. Wir danken Vonovia und dem Bündnis für Familie für ihre finanzielle Unterstützung und ganz besonders danken wir den vielen ehrenamtlichen Händen, die uns dieses Fest ermöglicht haben. Wir hoffen, es hat euch genauso viel Freude bereitet wie uns auch!

Texte u. Fotos: Stefanie Kelz

Für alle Kids - das Mobi kommt!

Hallo, liebe Kids!

Das Spielmobil MOBI ist wieder unterwegs!

03.06. bis 06.06. Schlaatz
 11.06. bis 13.06. Bergholz
 17.06. bis 20.06. Auferstehung
 02.07. bis 05.07. Kirchsteigfeld
 10.07. bis 12.07. Johannes-Kepler-Platz
 immer von 14:00 bis 17:30 Uhr
 19.07. bis 29.07. Stadt der Kinder, 10:00 - 18:00 Uhr
 Kommt vorbei zum Spielen und Abhängen nach
 der Schule! Weitere Termine im nächsten Lichtblick!
 Ich freue mich schon auf euch!

Steff Geist

Schreibt mir gern an: s.geist@evkirchepotsdam.de



Foto: St. Geist

Entdecker-Kids

Ein Angebot für alle aus der 4. - 6. Klasse. Wir treffen uns am 08.06.24 um 10:00 Uhr und entdecken gemeinsam die Natur. Der Startpunkt ist am Bahnhof Rehbrücke. (Tramstation)

Wenn ihr dabei seid, würde ich mich über eine kurze Info freuen! Schreibt mir gern an:

s.geist@evkirchepotsdam.de

Entdecker Kids
 08.06.2024
 10-14 Uhr

Ein Freizeitangebot für
 Kinder der 4. bis 6. Klasse

Treffpunkt: Bahnhof Rehbrücke
 Straßenbahn/ Bushaltestelle
 Ansprechperson: Steff Geist
 Anmeldung: s.geist@evkirchepotsdam.de

KIRCHHEIM KIDZ

Konfirmandengruppen

- Auferstehung / Bergholz-Rehbrücke:
mittwochs 16:00 bis 17:30 Uhr,
immer 14-täglich
05.06.: Martin-Luther-Kapelle
19.06. u. 03.07.: Gemeindehaus Berg-
holz-Rehbrücke
- Drewitz-Kirchsteigfeld / Stern:
mittwochs 29.5.; 12.6.; 26.6.
(letztes Mal vor den Ferien) nur 7.Klasse

mittwochs, ab 18.09., alle 14 Tage
jeweils um 17:15 Uhr Konfiraum Sternk.

Einladung zum Elterntreffen mit Konfis
Mi, 11.09., 18:00 Uhr in der Sternkirche

Junge Gemeinde

- Auferstehung / Bergholz-Rehbrücke
Treffen jeweils freitags 17:00 Uhr
14.06.: Martin-Luther-Kapelle
21.-23.06.: JG-Fahrt (Paddeln mit Kanus:
Hermannswerder - Geltow)
05.07.: Gemeindehaus Bergholz-
Rehbrücke
- Drewitz-Kirchsteigfeld / Stern
mittwochs 18 Uhr
Jugendraum Sternkirche
Kontakt: Julian Dorst
Mobil: 0151 56264421
julian.dorst@stu.sh-berlin.de



freud	
	leid

Beerdigung

- Auferstehung
- Bergholz-Rehbrücke

Konfirmation

- Auferstehung
- Bergholz-Rehbrücke
- Drewitz-Kirchsteigfeld
- Stern-Kirchengemeinde

- Stern

Taufe

- Auferstehung

Hinweis:
 Aufgrund der Datenschutz-Grund-
 verordnung werden die Namen
 online **nicht** veröffentlicht.





OPTIK SCHARNBECK

BRILLEN | CONTACTLINSEN | HÖRGERÄTE

SEHEN & HÖREN



HÖRGERÄTE

FLEMMING & SCHARNBECK

Lassen Sie Ihr Gehör prüfen!

Kostenfreie Hausbesuche

Tel. 0331 / 61 32 68

Tel. 0331 / 29 34 48



City Optik Scharnbeck

Brandenburger Straße 46

14467 Potsdam

Tel. 0331 - 29 34 48

Stern Optik Scharnbeck & Klotzek

Johannes-Kepler-Platz 5

14480 Potsdam

Tel. 0331 - 61 32 59

Evangelische
Auferstehungsgemeinde
Martin-Luther-Kapelle
14478 Potsdam, Am Försteracker 1
auferstehung@evkirchepotsdam.de
www.auferstehung-potsdam.de

Gemeindebüro
Annette Sommer
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Tel 0331 871 31 17 Fax 0331 583 69 83
Sprechzeiten:
Di 13 – 18 Uhr und Do 9 – 13 Uhr

Gemeindegemeinderat Vorsitz
Madeleine Mieke

Pfarrerin Madeleine Mieke
Tel 0331 871 31 17
Tel (Pfarrwohnung) 0331 967 98 18
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Sprechzeit: Di 9 – 11 Uhr im Büro
u. n. Vereinbarung
madeleine.mieke@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2002

Für alle
Gemeinden:

Mitarbeiter*in für die Arbeit mit Kindern in der Region Süd:
Steff Geist Büro: Schilfhof 18
s.geist@evkirchepotsdam.de

Evangelische KiTa »Arche Noah«
Leiterin Kerstin Kähne
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Tel 0331 87 85 29
kitaauferstehung@evkirchepotsdam.de

Evangelische Kirchengemeinde
Bergholz-Rehbrücke
Kirche 14558 Nuthetal, Schlüterstraße,
OT Bergholz-Rehbrücke
bergholzrehbruecke@evkirchepotsdam.de
www.ev-kirche-bergholz-rehbruecke.de

Gemeindebüro & Friedhofsverwaltung
Stefanie Fröhlich und Ulrike Schönrock
Arthur-Scheunert-Allee 143
Tel 033200 852 43 Fax 033200 510 12
Sprechzeiten: **Di** 14:30 -17:30; **Do** 9 - 12 Uhr
Fr. Schönrock, Mobil: 0157 58219417

Gemeindegemeinderat Vorsitz
Andreas Goetzmann Tel 033200 82210
a.goetzmann@t-online.de

Pfarrer Christoph Knack
Tel 033200 52 44 33
Fax 033200 510 12
Arthur-Scheunert-Allee 143
14558 Nuthetal
Sprechzeit nach Vereinbarung
christoph.knack@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2004

Evangelische KiTa »Himmelszelt«
Leiterin Linda Kasper
14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke
Weerthstraße 3 Tel 0160 4379124
linda.kasper@hoffbauer-bildung.de

Evangelische Kirchengemeinde
Potsdam-Drewitz
Versöhnungskirche + Gemeindezentrum
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14

Dorfkirche Drewitz
14480 Potsdam, Alt Drewitz 8
kirchedrewitz@evkirchepotsdam.de
www.kirchedrewitz.de

Gemeindebüro im Gemeindezentrum
Nadine Werner-Weinrich
Tel 0331 626 34 13
Sprechzeiten: Do 11 – 14 Uhr

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Dirk Reinhardt Tel 0331 600 11 31
reinhardt-potsdam@web.de

Pfarrer Andreas Neumann
Tel 0331 626 34 13
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14
Sprechzeit: Do 17:15 - 18:15 Uhr
u.n. Vereinbarung
neumann@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2008

KiTa »Sonnenblume« (Kirchsteigfeld)
Leiterin Katrin Blosssey
Bellavitestraße Tel 0331 61 79 90
katrin.blosssey@hoffbauer-bildung.de
StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V.
Stefanie Kelz, Anni-v.-Gottberg-Str. 14
Tel & Fax 0331 626 15 05
stefanie.kelz@stadtteilladen.de

Evangelische
Stern-Kirchengemeinde
14480 Potsdam, Im Schäferfeld 1
sternkirche@evkirchepotsdam.de
www.sternkirche-potsdam.de
Gemeindebüro in der Sternkirche
Tel 0331 622 085 Fax 0331 625 410
Sprechzeiten: Di – Fr 15 - 18 Uhr
Küsterin Katrin Schorn
Tel 0171 293 69 52
Renate Seefeldt Tel 0331 624 120

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Andreas Bahr Tel 0160 96772330
andreas.bahr@sternkirche-potsdam.de

Pfarrer Martin Rothe
martin.rothe@gemeinsam.ekbo.de
Tel: 01515 7586991
Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche im Kiez
14478 Potsdam, Schilfhof 18
Tobias Schulz Tel 0157 86423225
www.kircheimkiez.de
kircheimkiez@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2020

»Ev.IntegrationsKiTa an der Nuthe«
Leiterin Elke Lange, mobil 0170 4124734
Bisamkiez 30 Tel 0331 7309439
elke.lange@hoffbauer-bildung.de
KiTa »Regenbogenland« (Stern)
Leiterin Sabine Hintze
Hubertusdamm 50 Tel 0331 600 42 86
sabine.hintze@hoffbauer-bildung.de

